

# Rundschreiben Eingliederungshilfe und Rehabilitation Saarland

---

Anbei die aktuellsten Fachinformationen aus dem Bereich Eingliederungshilfe und Rehabilitation Saarland. Über den farbig hinterlegten Hinweis „weiterlesen“ gelangen Sie auf die jeweils hinterlegte Infowebseite.

**Leider muss aus organisatorischen Gründen das Rundschreiben bis März 2024 pausieren. Wichtige zwischenzeitliche Meldungen lassen wir Ihnen gerne über die entsprechenden Fachverteiler zukommen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.**

Freundliche Grüße  
Anne Steinmann

## Eingliederungshilfe

### Forschungsbericht Leistungsberechtigter Personenkreis veröffentlicht

Das BMAS hat den Forschungsbericht auf seiner Website veröffentlicht.

[Weiterlesen](#)

### Schwerbehinderung: Ersatztermin für Bewerbungsgespräch

Ein öffentlicher Arbeitgeber ist grundsätzlich verpflichtet, einem schwerbehinderten Menschen einen Ersatztermin anzubieten, wenn dieser nicht zum Vorstellungsgespräch kommen kann. Laut BAG genügt es, wenn es hierfür einen gewichtigen Grund gibt und die Durchführung dem Arbeitgeber zumutbar ist.

[Weiterlesen](#)

### Jugendhilfe: Kfz-Kosten eines Elternteils können Kostenbeitrag zu Eingliederungshilfe senken

Wird ein Elternteil, für dessen Kind eine stationäre Eingliederungshilfe gezahlt wird, zu einem jugendhilferechtlichen Kostenbeitrag herangezogen, können die Kosten eines Kraftfahrzeugs nach unterhaltsrechtlichen Maßstäben einkommensmindernd zu berücksichtigen sein. Das hat das BVerwG entschieden.

[Weiterlesen](#)

### Orientierungshilfe der BAGüS zum Zuverdienst

Der BAGüS hat zum Thema Zuverdienst eine Orientierungshilfe veröffentlicht.

[PDF siehe Anhang](#)

## **Europäische Kommission veröffentlicht neue De-Minimis-Verordnungen**

Das europäische Beihilfenrecht ist auch für soziale Einrichtungen und Dienste von großer Bedeutung. In dem nicht immer ganz einfachen Regelwerk, dessen Anwendung auch aufgrund vieler unbestimmter Rechtsbegriffe, einer uneinheitlichen Anwendungspraxis und einer sich in Bewegung befindlichen Entscheidungspraxis von Kommission und Gerichten erschwert wird, nehmen die in zwei De-Minimis-Verordnungen konkretisierten Geringfügigkeitsschwellen einen prominenten Platz ein.

[Weiterlesen](#)

## **Neue Bundesförderung effiziente Gebäude: Förderung zum Heizungsaustausch zum neuen Jahr in Kraft getreten**

Seit Januar gilt die neue Förderregelung für den Heizungsaustausch. Eine Grundförderung kann von einer Vielzahl von Akteuren in Anspruch genommen werden. Für Privatpersonen gibt es zudem einen Zuschuss bei niedrigem Einkommen oder einem vorzeitigen Heizungsaustausch.

[Weiterlesen](#)

## **Recht auf Teilhabe - Der Podcast rund um Inklusion, Rehabilitation und Teilhabe**

Folge 3: Was ist eine Behinderung? Begriffsklärung, Geschichte und behinderungsspezifische Rechte in der Praxis: In der dritten Folge des Podcasts sprechen René Dittmann und Michael Beyerlein von der Uni Kassel darüber, was eine Behinderung im rechtlichen Sinne ist. Sie stellen die Geschichte des Behinderungsbegriffs im deutschen Recht vor und klären, was eine Schwerbehinderung und was eine wesentliche Behinderung ist. Im Interview mit Prof. Felix Welti sprechen sie darüber, warum es wichtig ist, dass das sogenannte bio-psycho-soziale Modell von Behinderung Einzug in das deutsche Recht gefunden hat und wie behinderungsspezifische Rechte in der Praxis umgesetzt werden können.

[Zum Podcast auf podigee](#)

## **Grupp, Hahn: Beitrag D1-2024, 04.01.2024 Wege in den inklusiven Arbeitsmarkt für kognitiv und seelisch beeinträchtigte Menschen – Zusammenfassung der Online-Diskussion im moderierten Forum Fragen – Meinungen – Antworten zum Rehabilitations- und Teilhaberecht (11.–31.10.2023)**

Die Autorinnen Livia Grupp und Nikola Hahn berichten über die Online-Diskussion zum Thema „Wege in den inklusiven Arbeitsmarkt für kognitiv und seelisch beeinträchtigte Menschen“ vom Oktober 2023. Unter Beteiligung von Expertinnen und Expertinnen sowie Forenmitgliedern wurden 3 Wochen lang Erfahrungen aus Betroffenen- und Arbeitgebersicht sowie Perspektiven aus Politik und Beratung und vonseiten der Leistungserbringer erörtert. Es wurde deutlich, dass der Arbeitsmarkt nur dann auch für Menschen mit bisher noch erheblichen Exklusionsrisiken zugänglich wird, wenn alle Angebote (von der Beratung, über die Bedarfsermittlung bis zur Leistungsgewährung und Leistungsausführung) partizipativ und personenzentriert ausgerichtet werden. Praxisnahe Beispiele und Impulse zeigten dabei Beschäftigungsmöglichkeiten unter Nutzung

verschiedener Instrumente auf, insbesondere auch des Budgets für Arbeit und des Budgets für Ausbildung.

[Weiterlesen](#)

## **Projekt „Teilhabe 4.0“ unterstützt digitale Barrierefreiheit in der Arbeitswelt**

Was können sogenannte „Overlay-Tools“? Wie gut eignen sich KI-gestützte Assistenztechnologien für Menschen mit Behinderungen? Was ist beim Einsatz von Übersetzungssoftware in Leichte Sprache zu beachten? – Vor dem Hintergrund der rasant zunehmenden Digitalisierung in der Arbeitswelt sollen die Ergebnisse des Projekts „Teilhabe 4.0“ einen Überblick über die Vielfalt der Tools zur Gestaltung einer barrierefreien Arbeitswelt bieten, ihr Können hinterfragen und die Auswahl sinnvoller Hilfen erleichtern.

[Weiterlesen](#)

## **Zuständigkeit der Arbeitsagenturen für die berufliche Weiterbildung und Rehabilitation ab 2025**

Am 29. Dezember 2023 wurde das Haushaltsfinanzierungsgesetz im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. Es umfasst u. a. auch Änderungen bei der Förderung beruflicher Weiterbildung und beruflicher Rehabilitation, die ab 1. Januar 2025 in Kraft treten. Die Betreuung junger Menschen unter 25 im Bürgergeldbezug bleibt Sache der Jobcenter.

[Weiterlesen](#)

## **Leitfaden zur Digitalisierung in kleinen Organisationen**

Die Arbeitshilfe zur Digitalisierung finden Sie als Anhang.

[PDF siehe Anlage.](#)

# **Veranstaltungen**

## **Veranstaltungen DVfR**

**Bedarfe ermitteln, Teilhabe planen** heißt ein Web-Seminar der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation e. V. (BAR) am 21. und 22. Februar 2024. Rechtliche Grundlagen der Bedarfsermittlung, Teilhabeplanung, das bio-psycho-soziale Modell und Instrumente der Bedarfsermittlung sind inhaltliche Schwerpunkte.

[Weiterlesen](#)

Das Symposium **Empowerment durch Recht – Patienten-, Eltern- und Kinderrechte in der Versorgung chronisch Kranker** soll von chronischer Erkrankung Betroffene sowie in der Beratung und Betreuung tätiges Fachpersonal über Rechte und Unterstützungsmöglichkeiten informieren. Die Veranstaltung findet am 28. Februar 2024 in Münster und hybrid statt.

[Weiterlesen](#)

**Rechtliches Basiswissen für die Arbeit mit Menschen mit Behinderungen – Insbesondere SGB II inkl. neues Bürgergeld, SGB IX, SGB XII** vermittelt die Cooperative Mensch eG am 29. Februar 2024 in Berlin.

[Weiterlesen](#)

Potenziale nutzen und Übergänge gestalten – darum geht es in der Fachtagung **Transitionen über das Lebensalter** der Deutschen Gesellschaft für seelische Gesundheit bei Menschen mit geistiger Behinderung (DGSGB) am 8. März 2024 in Kassel und online.

[Weiterlesen](#)

Zwei Tage lang dreht sich in der Fachtagung **Persönliches Budget** alles um die Form der Leistungsgewährung und deren Möglichkeiten, aber auch um Schwierigkeiten in der Umsetzung. Am 11. und 12. März 2024 greift die Bundesarbeitsgemeinschaft Persönliches Budget (BAG BP) in Oldenburg hierzu verschiedene Aspekte des Persönlichen Budgets auf.

[Weiterlesen](#)

Das Symposium Mobile Rehabilitation 2024 findet zum Thema Mobile Rehabilitation – eine zukunftsfähige Versorgungsform für Patient\*innen, Leistungsträger, Zuweiser und Leistungserbringer am 22. März 2024 in Berlin statt.

[Weiterlesen](#)

## **Muttersprache der Gehörlosen – Einblicke in Gebärdensprache und Gehörlosenkultur**

Onlineseminar, 17. Juni 2024. Anmeldeschluss 12. Juni 2024.

[Weiterlesen](#)

Anne Steinmann  
Referentin



Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e. V.  
Feldmannstraße 92  
66119 Saarbrücken

Tel: +49 681-92660-20 Fax: +49 681-92660-40

Mobil: +49 171-4 666 964

1. Vorsitzende: Gaby Schäfer | Landesgeschäftsführer: Michael Hamm  
Sitz: Saarbrücken, Vereinsregister Nr.: VR 2490, Amtsgericht Saarbrücken